

Anfrage des AM Schnitka bzgl. Ablauf der Schuleingangsuntersuchung für Flüchtlingskinder in Bornheim

Antwort:

Das Kreisgesundheitsamt will an dem bisherigen System festhalten. Die betroffenen Familien müssen einen Untersuchungstermin in Siegburg vereinbaren und dort das Kind vorstellen. Eine Erleichterung könnte lediglich für das Verfahren zur Ausstellung von Krankenscheinen erreicht werden. Nach der schriftlichen Mitteilung des Rhein-Sieg-Kreises wird dies dem Ausschuss zu Kenntnis gegeben.

Anfrage des AM Müller bzgl. defekter Föhne im Hallenfreizeitbad in Bornheim

Antwort:

Hinweis wird aufgenommen und an den Stadtbetrieb weitergeleitet.

Anfrage des AM Velten bzgl. Wünsche von Eltern bzw. Schüler/innen nach Abschluss der Sekundarschule zur Europaschule oder zu einem Gymnasium zu wechseln, um dort das Abitur zu absolvieren.

Antwort:

Es besteht eine Kooperation zwischen der Sekundarschule Merten und der Europaschule Bornheim, die den Schüler/innen gewährleistet nach Abschluss der Sekundarschule auf die Europaschule zu wechseln und dort die Oberstufe zu besuchen.